Rathaus Aktuell

Informationsblatt des Marktes Ergoldsbach
Ausgabe Nr. 66 ------ Dezember 2012

Herausgeber: Markt Ergoldsbach, Hauptstr. 29, 84061 Ergoldsbach, Tel.: 08771/3021
Verantwortlich für den Inhalt: 1. Bürgermeister Ludwig Robold

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

in Kürze gehört das Jahr 2012 der Vergangenheit an. So mancher nimmt sich Zeit und lässt es kurz Revue passieren, für manchen war es sehr erfolgreich, andere würden es am liebsten aus dem Kalender streichen. Wirtschaftlich gesehen war es, wie ich meine, ein sehr erfolgreiches Jahr, zumindest für unsere Region. Die Arbeitslosenzahlen sind auf einen sehr niedrigen Stand angekommen, so dass man fast von einer Vollbeschäftigung sprechen kann. Aber dennoch kann man nicht alles mit der rosa Brille sehen. Die Krisenherde auf der Welt sind nicht weniger geworden, ob wirtschaftlich oder durch Konflikte unter den Völkern, nicht verschweigen dabei darf man die Naturkatastrophen weltweit gesehen.

Eine der größten Herausforderungen unserer Zeit ist die Energiewende. Um sie erfolgreich meistern zu können, müssen wir uns den Rahmenbedingungen anpassen. In meinen Augen ist der Markt auf dem richtigen Weg, durch die Installation der PV-Anlagen auf den gemeindeeigenen Dächern und den Eigenverbrauchsanlagen für das Rathaus und der Kläranlage sowie mit der Fortsetzung der energetischen Sanierung der gemeindlichen Gebäude. Die Energiewende gibt es nicht zum Nulltarif, deshalb ist es unsere Pflichtaufgabe uns mit den veränderten Rahmenbedingungen auseinander zu setzen. Die für uns notwendigen Schlüsse daraus zu ziehen und Sie umzusetzen. Des-

halb war es auch erforderlich die Konzessionsabgabe einzuführen. Im Sinne der positiven Entwicklung unserer Gemeinde ist es erforderlich nicht länger auf Leistungen des uns zustehende Geld der Energieversorger zu verzichten. Zumal jeder Bürger die Möglichkeit hat eventuelle Mehrkosten bei der Stromrechnung durch einen Anbieterwechsel auszugleichen.

Das Jahresende möchte ich nutzen, um mich bei allen zu bedanken, die sich während des Jahres ehrenamtlich in Vereinen, Organisationen, sozialen oder kirchlichen Einrichtungen für die Gemeinschaft sowie für die Menschen in Ihrem Umfeld einsetzen. Dankeschön!

Ich wünsche Ihnen ganz persönlich, meine lieben Mitbürgerinnen und Mitbürger, auch im Namen des Markgemeinderates sowie aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Marktes Ergoldsbach, ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, zufriedenes, erfolgreiches und glückliches Jahr 2013.

Ihr Ludwig Robold
Erster Bürgermeister

Der Kreisverkehr nach Siegensdorf kommt Kosten übernimmt voraussichtlich der Bund

Die Verantwortlichen haben sich geeinigt, letztlich brachte ein „normales Arbeitsgespräch“ den Durchbruch. In Siegensdorf wird ein Verkehrskreisel gebaut. Dieser bringt die alte B 15, die Kreisstraße LA 9 als Zubringer zur B 15 neu und somit den Anschluss zur autobahnähnlichen Nordsüd-Achse auf eine Weise zusammen, mit der auch die Anwohner leben können.

Er sei dankbar, dass man sich jetzt im Sinne des Marktes Ergoldsbach geeinigt habe, sagt Bürgermeister Robold. Es hatte ein Arbeitsgespräch unter Beteiligung des Staatlichen Bauamtes Landshut, Landkreisvertretern sowie der Autobahndirektion Südbayern gegeben und den positiven Durchbruch gebracht. Wir sind froh, dass die aktuellen Verkehrszahlen die Grundlage für die Entscheidung gebildet haben, so Bürgermeister Robold.

Das angefertigte Verkehrsgutachten für den Knotenpunkt B 15/alt LA 9 habe

gezeigt, dass in der Übergangsphase, wenn die neue B 15 in Kläham endet, die Verkehrsabwicklung problematisch sein würde, so Bereichsleiter Dreier vom Staatlichen Bauamt. Der gesamte Verkehr der B 15 neu müsste an dieser Stelle bei Siegensdorf auf die B 15 alt übergeleitet werden.

Ob der Kreisverkehr bereits 2013 realisiert werden könne, hänge von der ausreichenden Finanzierung ab. Für das Projekt setze sich der Markt Ergoldsbach, aber auch MdB Dr. Wolfgang Götzer ein.

Der Landkreis Landshut befürwortet diese Lösung mit Kreisel in Siegensdorf ebenfalls und sieht die Verbreiterung der LA 9 bei Kläham auf rund einem Kilometer als „Beitrag des Landkreises zur günstigen Verkehrsführung", so Pressesprecher Elmar Stöttner.

Sportler- und Funktionäre geehrt

Dank und Anerkennung von Seiten ihrer Heimatgemeinde erhielten 24 Träger von Titeln und 9 Funktionäre, die sich in Vereinen für Andere ehrenamtlich einsetzen. Bei der feierlichen Sportler- und Funktionärsehrung in der Goldbachhalle waren rund 80 Gäste anwesend.

„Weiter so!" – das war die Botschaft des Abends. „Bitte setzen Sie sich weiter so für die Vereine ein", sagte Bürgermeister Ludwig Robold in seiner Laudatio. Er lobte den sportlichen Ehrgeiz der vielen erfolgreichen Titelträger und dankte für das Geleistete. „Sie geben Ergoldsbach auch überregional ein positives Erscheinungsbild", betonte Robold. Nach der Begrüßung der Ehrengäste holte Ludwig Robold den Ehrengast und Extremsportler Ingolf Stadler auf die Bühne. Der Neu-Ergoldsbacher betreibt seinen Sport zum Zweck sozialen Engagements. Mit Hilfe von Extrem-Radtouren oder Kanufahrten sammelt er Spendengelder für Bedürftige. Sein Freund, Sepp Huber, stellte seine Aktionen in Interviewform vor.

Der 48-jährige Extremsportler schwimmt, fährt Kanu, radelt und hat nach Hans Rampf nun Gloria von Thurn und Taxis als Schirmherrin gewonnen. Er habe als Kind von seinem Opa, der eine Beinprothese hatte, gelernt, keine Berührungsängste vor Menschen mit Handicap zu haben. Als nächste Extremaktion kündigte Stadler an, er wolle mit Unterstützung der TU München in einem Anzug mit Flügeln aus einem Ballonkorb in die Tiefe springen, und das für einen guten Zweck.

Bürgermeister Ludwig Robold, sein Stellvertreter Sebastian Hutzenthaler und Stellvertreterin Heike Berger überreichten den anwesenden 24 Sportlern sowie Vereinssiegern je eine Urkunde als Anerkennung sowie eine Sporttasche mit Marktwappen als Geschenk. Die Vereinsfunktionäre erhielten ebenfalls je eine Urkunde sowie eine Uhr mit Marktwappen als Dank für Ihren Einsatz.

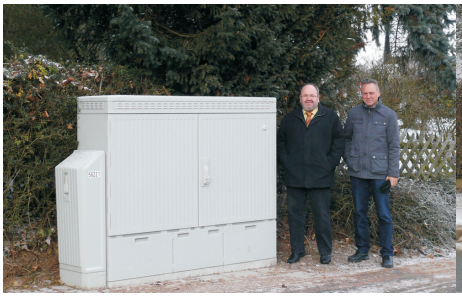
Die rund eineinhalbstündige Veranstaltung wurde von Beate Summer (Gesang) und Heinz Summer (Klavier) musikalisch mit dem würdigen Rahmen versehen.

Die geehrten Funktionäre im Einzelnen: Josef Abeltshauser, Werner Hackl, Rudolf Simmerl, Josef Wimbürger, Erna Kellerer, Hans Eichmeier, Dietmar Weinzierl, Uli Sedlmeier und Hans Wagner.

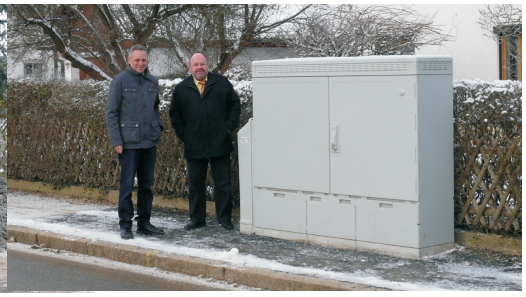
Folgende Sportler wurden für Ihre sportlichen Erfolge geehrt: Johannes Dobmeier, Simon Kuhnert, Johann Ostermeier, Franziska Kuhnert, Matthias Kuhnert, Horst Kuhnert, Bianca Kuhnert, Bianca Hapflmeier, Jasmin Hapflmeier, Maximilian Draszczyk, Lena Gmelch, Pia Reindl, Susanne Prebeck, Miriam Meier, Max Bierler, Stefan Högl, Katrin Höflsauer, Johann Bendlander, Clemens Schmalzl, Andrea Guggenberger, Sonja Schrempf, Matthias Ewender, Rudi Irber und Mario Gmelch.

DSL-Versorgung der Ortsteile Kläham, Langenhettenbach u. Frauenwies

Die von vielen Bürgern der Ortsteile Kläham und Langenhettenbach lange gewünschte Breitbandversorgung steht seit einigen Tagen zur Verfügung. Seit Kurzem gehört die unzureichende Breitbandversorgung der Vergangenheit an.



Verteiler in Langenhettenbach



Verteiler in Kläham

Der vom Markt Ergoldsbach in vielen Stunden im Rahmen der bayerischen Breitbandinitiative vorbereitete Netzausbau zur ausreichenden DSL-Versorgung ist seit dem 03.12.2012 abgeschlossen.
Nach dem im September 2010 durchgeführten Markterkundungs- und Auswahlverfahren hat der Markt Ergoldsbach zwei Kooperationsverträge mit der Deutschen Telekom AG abgeschlossen. Da aufgrund der hohen Investitionskosten der Ausbau des Netzes für die Telekom in beiden Ortsteilen nicht wirtschaftlich zu realisieren war, beteiligte sich der Markt Ergoldsbach mit 194.400,00 € an dem Projekt, um die auftretende Deckungslücke der Telekom zu schließen und das Vorhaben starten zu können. Der Markt Ergoldsbach wird hierfür vom Freistaat Bayern 100.000 € Zuschuss erhalten.

Im März dieses Jahres begann die Telekom mit den Erdarbeiten zur Verlegung von insgesamt 7.900 m Glasfaserkabel. Dabei mussten rund 2.900 m Graben erstellt und Leerrohre neu verlegt werden.

Mit diesem Glasfaserkabel werden zwei neue Kabelverteiler angebunden, zwei bestehende Kabelverteiler mitversorgt sowie die erforderliche DSL-Technik installiert und das bestehende Kupfernetz umgebaut.
Insgesamt werden die Ortsteile Kläham und Langenhettenbach somit über moderne Technik an das weltweite Datennetz angeschlossen.

Im Ausbaubereich wird eine Versorgung von 6 MBit/s bis 16 MBit/s an 95 % der derzeit vorhandenen Anschlüsse und Übertragungsbitraten von bis zu 50 MBit/s im Downstream garantiert. Neue Anschlüsse im Versorgungsbereich der Kabelverteiler werden im Rahmen der technischen Möglichkeiten ebenfalls mit Breitbandanschlüssen versorgt, so die Deutsche Telekom. Durch eine zusätzliche Leitungsverlegung von Langenhettenbach nach Frauenwies konnte mit einem Kostenaufwand von 4.241,16 € ebenfalls eine Verstärkung des Netzes für Frauenwies erreicht werden.

Im Jahr 2010 wurde eine Verbesserung der Breitbandversorgung in den Ortsteilen Paindlkofen, Dürrenhettenbach und Stocka (Vorwahlnummern 08774) mit einem Kostenaufwand von 5.000,00 € durchgeführt. Eine Leistungssteigerung ist über die Fa. Amplus seit diesem Zeitpunkt möglich.

In den Ortsteilen Langenhettenbach, Frauenwies und Stocka sind Buchungen im örtlichen T-Shop sowie unter der Tel.-Nr.: 0800 330 1000 möglich. Eine Umstellung auf das neue schnelle Netz erfolgt nicht automatisch.

Selbstverständlich können die Bürger den Provider frei wählen, da der Netzausbau völlig unabhängig vom künftigen Breitbandversorger ist.

Manöver der Bundeswehr

Eine fliegende Abteilung der Bundeswehr hat folgendes Übungsvorhaben, das sich im nachstehend angegebenen Umfang auf das Landkreisgebiet erstrecken kann, angezeigt:

07.01.2013 – 31.01.2013	gesamter Landkreis
01.02.2013 – 28.02.2013	gesamter Landkreis
01.03.2013 – 28.03.2013	gesamter Landkreis

Es kommen keine Kettenfahrzeuge zum Einsatz, mit Lärmbelästigungen durch Hubschrauber muss gerechnet werden. An Freitagen, Samstagen und Sonn- und Feiertagen wird nicht geflogen.

Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten und etwaige Munitionsfunde unverzüglich der Polizei mitzuteilen.
Manöverschäden sind umgehend bei der für das Schadensgebiet zuständigen Gemeinde anzumelden.

Streumaterial

Der Markt Ergoldsbach gibt bekannt, dass ab sofort, von Montag bis Samstag, von 08.00 – 16.00 Uhr im Bauhof, Rosemeyerstr. 1, kübelweise Streumaterial **(kein Salz)** kostenlos von den Gemeindebürgern für den Winterdienst abgeholt werden kann.

Öffnungszeiten der Altstoffsammelstelle

Aufgrund der Feiertage kann es dieses Jahr zu Engpässen bei der Entleerung der Container kommen. Vor allem zwischen Samstag, den 29 . Dezember und Mittwoch, den 02. Januar können möglicherweise nicht alle Container ent-

leert werden, da nur am Mittwochvormittag gefahren werden kann.

Aus diesem Grund ist die Altstoffsammelstelle in Ergoldsbach am Samstag, den 29. Dezember geschlossen. Am Mittwoch, den 02. Januar 2013 ist die Altstoffsammelstelle wieder geöffnet.

Bei Minijobs die Vorteile der Rentenversicherung nutzen

Die Geringfügigkeitsgrenze für Minijobber steigt ab dem 1. Januar 2013 von 400 auf 450 Euro.

Minijobs, die ab dem 1. Januar 2013 aufgenommen werden, sind in der gesetzlichen Rentenversicherung versicherungspflichtig. Mit einem Eigenbetrag in Höhe von 3,9 Prozent stocken die Beschäftigten den pauschalen Arbeitgeberbeitrag in Höhe von 15 Prozent auf den vollen Rentenversicherungsbeitrag auf. Nach dem derzeitigen Recht, das für bestehende Minijobs in der Regel weiter gilt, zahlen die Beschäftigten neben dem Pauschalbeitrag des Arbeitgebers keine eigenen Beiträge. Sie können aber den Arbeitgeberbeitrag freiwillig aufstocken.

Auf Antrag können sich Beschäftigte nach der Neuregelung von der Zahlung des eigenen Beitrags befreien lassen.

Rentenversicherung

Bei Fragen zur gesetzlichen Rentenversicherung (Kontenklärung, Kindererziehungs-/Berücksichtigungszeiten, freiwillige Leistungen, usw.)

und

für die Rentenantragstellung (hierzu vorherige Terminvereinbarung)

wenden Sie sich an unser Versicherungsamt in der Geschäftsstelle der VGem Ergoldsbach, Hauptstr. 29, Erdgeschoss, Zimmer 03

Herr Kroyer: Tel.Nr. 08771/3029
E-Mail:kroyer@vgem-ergoldsbach.de
Fax: 08771/910619

Wir gratulieren

Einen runden oder halbrunden Geburtstag (ab 75.) feierten
von Oktober 2012 bis November 2012

Herzlichen Glückwunsch

Datum	Name, Vorname	Alter
01.10.2012	Dr. Endres Rolf	80.
01.10.2012	Kammermeier Richard	75.
01.10.2012	Lehrl Philomena	80.
03.10.2012	Plank Katharina	80.
08.10.2012	Mittermeier Maria	80.
08.10.2012	Veitl Alfons	85.
12.10.2012	Weigert Anneliese	85.
14.10.2012	Gnatz Margarete	80.
18.10.2012	Kaindl Johann	75.
25.10.2012	Mandl Franziska	75.
28.10.2012	Weinzierl Elfriede	75.
29.10.2012	Wallner Erna	85.
02.11.2012	Maier Sebastian	85.
04.11.2012	Tilgner-Guschker Ursula	75.
05.11.2012	Simbürger Wilfriede	75.
12.11.2012	Himmel Georg	75.
15.11.2012	Neumeier Josef	85.
17.11.2012	Weiß Magdalena	80.
20.11.2012	Pfliegler Katharina	90.
23.11.2012	Spielbauer Hildegard	75.
26.11.2012	Rammelsberger Ludwig	85.
29.11.2012	Grabenauer Brigitte	80.
29.11.2012	Zellmeier Maria	85.
30.11.2012	Wislsperger Georg	80.

Goldene bzw. Diamantene Hochzeit feierten:

25.10.2012	Scharfenberg Adolf und Therese	50.
02.11.2012	Mayer Richard und Pauline	50.
02.11.2012	Treitinger Johann und Anna	50.
23.11.2012	Fraunhofer Anton und Maria	50.

Neue Öffnungszeiten für die Poststelle ab 01.01.2013

Die Poststelle in Ergoldsbach wird ab 01.01.2013 von Schreibwaren Dobmeier mitbetreut und ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag – Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 08.00 – 12.00 Uhr

2012 – ein Jahr der Partnerschaft

Die Beziehungen zwischen Ergoldsbach und Montefiascone erhielten im ausgehenden Jahr zahlreiche Impulse

Die Partnerschaft zwischen dem Markt Ergoldsbach und der Stadt Montefiascone in Lazium am Bolsenasee feierte im Jahr 2011 das 10-jährige Bestehen der Chorpartnerschaft und gleichzeitig die Unterzeichnung der Städtepartnerschaft der beiden Kommunen vor 5 Jahren. Auch im Jahr 2012 ergaben sich zahlreiche Kontakte und wurden – unterstützt vom Partnerschaftsverein – zahlreiche Impulse des Miteinander gesetzt.

Bereits im April dieses Jahres nahmen die Abschlussklassen der Hauptschule Ergoldsbach als Ziel der Abschlussfahrt die Partnerstadt Montefiascone ins Visier. Sie verbrachten mit ihren drei Lehrkräften und dem Rektor der Hauptschule, Josef Wargitsch, fünf schöne Tage in Mittelitalien und lernten dort neben der Partnerstadt auch die ewige Stadt Rom kennen. Bei einem Fußballspiel wurden die Kräfte gemessen, aber zugleich auch Freundschaften geschlossen. So hinterließ diese Fahrt bei den Schülern auf beiden Seiten bleibende Eindrücke.

Der Ergoldsbacher Montefiascone-Chor erhielt aus Italien die Einladung, das Tuscia Opera Festival zusammen mit dem Corale Santa Margherita und dem Chor aus Soriano mitzugestalten. Dies nahm die VHS Ergoldsbach/ Neufahrn/Bayerbach zum Anlass erstmals auch eine Fahrt der Volkshochschule in die Partnerstadt anzubieten. So starteten am 02. August 2012 die Gäste der VHS und zahlreiche Sängerinnen und Sänger Richtung Süden mit Kurs auf Montefiascone. Bei sommerlichen Temperaturen auch noch des

nachts boten die Akteure vor der Kulisse des Domes von Viterbo und des ehemaligen Papstpalastes nicht nur eine herrliche Kulisse, sondern waren auch tragende Säulen des Mozart-Programms, das Stefano Vignati für diesen Abend vorgesehen hatte. Auch die Gäste der VHS hatten für diesen Abend Freikarten erhalten und spendeten am Schluss frenetischen Beifall. Viele Kontakte wurden dabei vertieft, so manch neuer wieder geknüpft.

Auch beim diesjährigen Weinfest des Partnerschaftsvereins Ergoldsbach-Montefiascone waren mit Marco und Federica Gäste aus der Partnerstadt zugegen. Federica war auch gleichzeitig die Glücksfee bei der Verlosung von Geschenkkörben.

Zum Abschluss des Jahres nimmt der Partnerschaftsverein noch einmal schriftlich Kontakt auf: Als Weihnachtspost kommen dieses Mal von den Schülern der Hauptschule Ergoldsbach gebastelte Weihnachtskarten zum Versand. Dies ist eine regelmäßige Aktion, die auf beiden Seiten mittlerweile Tradition und einen großen Stellenwert hat.

Faschingssaison mit Sturm auf das Rathaus eröffnet – Bevölkerung feierte mit Goldbachnarren

Der Fasching ist eröffnet, der Bürgermeister „entmachtet“: Beim Sturm auf das Rathaus zeigten die Goldbachnarren, dass ihnen der Fasching im Blut steckt. Und dass die Ergoldsbacher davon begeistert sind, war auch zu hören und zu sehen. Trotz Regen kamen rund 100 Zuschauer zum Faschingsstart.
(Foto: Landshuter Zeitung)

Gut vorbereitet und von vielen ortsansässigen Firmen unterstützt, begrüßten die Goldbachnarren um exakt 11.11 Uhr den Fasching und eröffneten die Ergoldsbacher Gaudisaison. Unter Beifall der Zuschauer, die sich vor dem Regen in den Zelten unterstellten, und nach den Schüssen der Böllerschützen, zog der Elferrat in das Rathaus ein um den Rathausschlüssel vom Bürgermeister einzufordern.

Nach der Schlüsselübergabe überreichten sie ihm vor dem Rathaus einen der ersten Faschingsorden und verlasen die Faschingsgesetze. Als Überraschung trug Bürgermeister Ludwig Robold noch ein selbst geschriebenes Gedicht vor. In den Reimen ging es um den Ergoldsbacher Faschingsglanz und die Goldbachnarren außer Rand und Band. Den Zuspruch aus der Bevölkerung wertete Goldbachnarren Präsident Michael Forster als Beleg, dass der Fasching in Ergoldsbach eine lange Tradition habe. Sein diesjähriger Elferrat besteht neben dem Präsidenten selbst aus dem Vizepräsidenten Markus Schmidtbauer und den weiteren Mitgliedern Manuel Rust, Peter Buchner, Stefan Ringlstetter, Wolfgang Gregori, Michael Pöschl, Markus Roider, Stefan Schmidtbauer, Alexander Riss, als Vertretung für Dominik Bachhofer sprang Jürgen Heckner ein und Christian Frank als Ordenskanzler.

Im Februar 2013 am Faschingssonntag wird es wieder ein Narrentreiben in Ergoldsbach geben. 26 Buden, ein Auftritt der Prinzengarde Tollemogei aus Geisenhausen sowie um 11.30 Uhr ein Faschingsumzug, später Auftritte der Bands „Pharao“ und „Daily News“ sowie Musik mit DJ BayernPower sollen für Stimmung am Ort sorgen.

Er sei froh, dass die Goldbachnarren so aktiv seien und die 50-jährige Faschingstradition im Markt weiterführen und weiter ausbauen, sagte Bürgermeister Ludwig Robold. Ab nächstem Jahr soll das Projekt Kindergarde starten, meinte Michael Forster. Er freute sich vor allem, dass die „Faschingskollegen“, die Bachler aus Hofkirchen auch da waren, da dieses Jahr dort kein Umzug stattfinde, feiere man gemeinsam den Fasching in Ergoldsbach. Auch sei angedacht, für die nächste Saison schon nach Ende des Faschings ein überregionales Faschingsvereinstreffen zur Terminabsprache in Ergoldsbach abzuhalten.

Information:
Das Anmeldeformular für Vereine zum Faschingsumzug in Ergoldsbach ist ab sofort auf der Homepage der Goldbachnarren zu finden:
www.ergoldsbacher-goldbachnarren.de

Müllabfuhrkalender für 2012

Für das neue Jahr erhalten Sie beigefügt den Müllabfuhrkalender, auf dem die Abfuhrtermine von Restabfall, Biomüll, Papiertonne und Gelbe Säcke eingetragen sind. In der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach liegen bei Bedarf noch weitere Exemplare aus.

Spende für ein Bällebad

Der Kindergarten Kläham hat vom Frauenbund Kläham-Oberergoldsbach eine Spende in Höhe von 150 Euro erhalten.

Das Geld stammte aus dem Verkauf von Bastelarbeiten und Kaffee und Kuchen der Frauen und sollte den Kindern am Ort zugute kommen, sagte die Frauenbundsvorsitzende Renate Hemauer bei der Spendenübergabe im Kindergarten Kläham.

Bürgermeister Ludwig Robold dankte den Frauen für ihr Engagement und sagte, als Sachaufwandsträger werde geschaut, dass die Kinder alles Nötige hätten. Doch durch solche Spenden käme auch ein „Zuckerl“ mal infrage. Die Kindergartenleiterin Friederike Arnold-Hermann bedankte sich bei den Frauen für das gespendete Geld und sagte, damit sei nun genügend Bares zusammen, um das langersehnte Bällebad für den Bewegungsraum für die Kinder besorgen zu können.

Frohe Weihnachten wünschen

Autohaus Schmalhofer
Bäckerei Preisser OHG
bea's-finest-studio
Bliemel Wintergarten Bau GmbH
Blue Tattoo
Blumen & Floristik Preuß
Blumen Altmann
Blumen Vögel e.K. Inh. Frau Evi Schuh
Brauerei Arco-Valley GmbH
BRK Seniorenheim Ergoldsbach
Buchhandlung Kindsmüller Ingrid
Bürokommunikation Ettmüller
Christine Reichl Kosmetik & Med. Fußpflege
Columbus - Sicherheitsdienst
Die kleine Polster - Werkstatt
Druckservice Klanikow
ED-Car Performance
Elektro Königbauer
ERHO Hollnagel GmbH
Fitness Insel
Fit-Sport Windirsch
Fliesenlegermeister Wittmann
Fotostudio Deifel
Friseur Forstmeier
Gammel Sabine
Gasthaus Kuttenberger
Gasthof Stiegler
Getränke Fleischmann
Getränke Wallner
Glas Sedlmeier
Hairbalance Kirsch
Haukie Werbe + Veranstaltung
Heizung-Sanitär-Klima Fritz Dachs
Holz Merk Fenster-Türen-Bodenbeläge
Hotel Gasthof Dallmaier
Ing. Büro Rengstl
Invaso GmbH, Tiernahrung
J&M Dobler Eisenwaren
KFZ Dienst Krinner
Kosmetik & Fußpflege Zanon
Landgasthof Beck
Malerbetrieb Himmel
Malerbetrieb-Gerüstbau Costa
Manufaktur Soller GmbH
Markt Ergoldsbach
MCB Motorgeräte
Metallbau Simbürger
Metzgerei Baumann
Metzgerei Hornung
Metzgerei Sander
Mietwagen Steiger
Möbel & Bauschreinerei Thomas Stadler GmbH
Möbel Riederer
Möbelschreinerei Rudolf Beck GbR
Neue Apotheke z. Goldenen Engel
Omnibusse & Reisebüro Petz
Parkett & Fußbodentechnik Paintner
Partyservice Dietler
Pelze & Leder Scheuerer
Petz Matthias
Raiffeisenbank Essenbach eG
Reifendienst Schindlbeck
Reisebüro Grumm
Schreibwaren Dobmeier
Schuhe + Sport - Zachmeier
Schuhhaus Steiger
Schwenter Grabmale - Natursteine
Seniorenservice Nowotny
Sparkasse Ergoldsbach
Staubsauger Service Strieder
Steuerkanzlei Wutzer
Textilien Selmer
Thermomix Geisberger
Tränker Manfred
Versicherungsbüro Zach
Vertriebsbüro Rico Fabig
Vitalis Apotheke
Volksbank Straubing eG
Weinzierl Theodor GmbH
Woll- u. Handarbeitsstube Hannelore Berger
WWK Versicherungen / Agentur Grabenauer
Zahnarzt Dr. Kreps
Ziegler Rupprecht

Fliegengitter gespendet

Fensterschutz vor Insekten im Kindergarten

Georg Bliemel von der Firma Wintergartenbau Bliemel hat Fliegengitter an den Kindergarten Ergoldsbach gespendet. „Wir freuen uns sehr über die Spende der ortsansässigen Firma Bliemel. Besonders im Sommer bieten die Fliegengitter Schutz vor Fliegen und Bienen, die unseren Kindern oft Angst bereiten“, meinte Kindergartenleiterin Luise Deinhart.

Die gespendeten Fliegengitter haben einen Wert von rund 800 Euro. Die fünf maßangefertigten Fliegengitter wurden in den Räumen angebracht, in denen die Kinder essen, also in den Gruppenräumen und in der Küche des Kindergartens. Auch Bürgermeister Ludwig Robold statte den Kindern einen Besuch ab und nahm die Fliegengitter in Augenschein. „Sie sind nicht nur sehr sinnvoll, sondern passen auch optisch sehr gut zu den Fensterrahmen“, freute er sich über die großzügige Spende.

Förderverein unterstützt Hortkinder

Der Kinderförderverein (KiFöVe) hat dem Kinderhort im Dominik Brunner Haus eine Spende von 400 € überbracht. Die zweite Vorsitzende des KiFöVe, Dagmar Roider, überreichte die Spende an Schulverbandsvorsitzenden Ludwig Robold im Beisein der Hortkinder. Als Träger des Hortes freue er sich über die finanzielle Zuwendung, so Robold und dankte der Vorstandschaft des Vereins.

Hortleiterin Uschi Zach berichtete, das Geld solle für das naturwissenschaftliche Projekt „bunte Zauberschatten“ verwendet werden. Dabei erfahren die Kinder alles über Licht, Schatten und Farbmischung und können unter Anleitung der Erzieher frei experimentieren.

Weihnachtstour des Jugendchors Sunflower

Der Jugendchor Sunflower hat auch heuer wieder eine Weihnachtstour geplant. Diese findet am 29.12.2012 statt. Es werden alte bayerische Lieder und moderne Weihnachtslieder gesungen. Jede Vorstellung dauert ca. 20 Minuten und die Aufführorte sind:

Jellenkofen (Dorfplatz):	ca. 17.00 Uhr
Ergoldsbach (Rathausplatz):	ca. 18.00 Uhr
Langenhettenbach (Gasthaus):	ca. 18:30 Uhr

Neues Glanzstück für das Heimatmuseum

Nun ist es endlich Wirklichkeit: Die Kanone des Krieger- und Soldatenvereins bekommt einen neuen Standort im Heimatmuseum Ergoldsbach. Sie bleibt im Besitz des Krieger- und Soldatenvereins und wird dem Museum als Leihgabe zur Verfügung gestellt. Darauf weist eine Plakette hin.

Schwierig wird sich die Gestaltung des Transportes in den Keller des Rathauses gestalten, wo das Heimatmuseum untergebracht ist, da der Aufzug leider nur bis zum Paterregeschoss reicht. Heimatpfleger Helmut Siegl, der hocherfreut über diesen Zuwachs für das Heimatmuseum ist, hat dafür aber auch schon eine Lösung: Notfalls, so Siegl, müssten die Räder abmontiert und dann am Stellplatz wieder angebracht werden.

Den Abtransport wird der gemeindliche Bauhof übernehmen.
Die Salutkanone wurde vom Krieger- und Soldatenverein am 30. März 1924 für Festlichkeiten angeschafft. Es handelt sich dabei um eine sogenannte Kanone mit Fallverschluss, was bedeutet, dass nach dem Einbringen des Pulvers und der Patrone der Verschluss durch eine Fallvorrichtung verriegelt wird. Ausgelöst wird der Schuss durch Anzünden der Lunte und mit einem Schlag auf den hinteren Verschluss. Später wurde, um beim Zünden Verletzungen vorzubeugen, die Schussauslösung mit einem längeren Draht seitlich angebracht.

Hauptsächlich wurde sie in den letzten Jahren bei Trauerfeiern verstorbener Krieger und Soldaten verwendet. Die drei Böllerschüsse, die dem Verstorbenen das letzte Geleit gaben, sollten laut Heimatpfleger Helmut Siegl, der diese Information im Archiv aufgestöbert hatte, „…seinen Einzug beim Feldherrn aller Heerscharen angemeldet haben".

Zur Verfügung gestellt hatte die Kanone Gottfried Beck, der sie in seinem Stadl in einem erbärmlichen Zustand gefunden hat. Sie musste neu hergerichtet und restauriert werden.
Nun erstrahlt sie in einem guten Zustand und wird sicher ein Glanzstück des Heimatmuseums, wo sie für Gruppen und vor allem Schulklassen wohl die Attraktion der Führungen sein wird.

25 Jahre im Rathaus tätig

Birgit Lobenz für Dienstjubiläum ausgezeichnet

Die Verwaltungsfachangestellte Birgit Lobenz konnte ihr 25-jähriges Dienstjubiläum bei der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach feiern. In einer kleinen Feierstunde im Rathaus überreichten die Bürgermeister Ludwig Robold und Ludwig Bindhammer eine Urkunde an Birgit Lobenz.

Ihre Lehrzeit begann sie im Jahr 1988 in der Standortverwaltung in Landshut. Anschließend war sie zwei Jahre als Verwaltungsangestellte im Landratsamt Landshut beschäftigt.
Ab 1992 arbeitete sie beim Zweckverband zur Wasserversorgung Isargruppe I in Ohu. Seit 1993 ist die 41-jährige Birgit Lobenz bei der Verwaltungsgemeinschaft beschäftigt, wo sie anfangs als Schreibkraft in der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach eingestellt wurde und später für die Kasse zuständig war.

Nach der Geburt ihrer Kinder Anna und Maximilian nahm sie Erziehungsurlaub und kehrte 2007 ins Steueramt zurück. Seit 2010 arbeitet sie halbtags als Sachbearbeiterin für Kindertageseinrichtungen und ab August 2010 ist sie für die Kindertagseinrichtungen zuständig.

(Geschäftsstellenleiter Robert Meindl, Gemeinschaftsvorsitzender Ludwig Robold, Birgit Lobenz und stellv. Gemeinschaftsvorsitzender Ludwig Bindhammer)

Aus GEZ wird „ARD ZDF Deutschlandradio“

Ab dem 01.01.2013 gilt der 15. Rundfunkänderungsstaatsvertrag.
Ab dann soll jeder Haushalt seine Rundfunkgebühr in Form von einer Haushaltsabgabe in Höhe von pauschal 17,98 € pro Monat bezahlen. Damit wären sämtliche Empfangsgeräte, wie Fernseher, Radio oder PC abgegolten.

Auf Antrag kann befreit werden, wer unter anderem Sozialhilfe, Arbeitslosengeld II (Hartz-IV), Grundsicherung im Alter, Bafög, Ausbildungsgeld oder Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz erhält.
Menschen mit Seh- oder Hörschwäche können sich ebenfalls bei entsprechendem Grad ihrer Behinderung befreien lassen.

Informationsbroschüren für Bürgerinnen und Bürger sowie für Unternehmen zum Rundfunkbeitrag sollen bis Ende Dezember 2012 übersandt werden und liegen dann für Sie im Rathaus, Foyer, bereit.
Im Internet finden Sie Informationen auch jetzt schon unter www.rundfunkbeitrag.de/service.

Maßnahmen zur Einhaltung der Verkehrssicherheit

Die Tage werden dunkler und die Temperaturen sinken unter 0° Celsius und damit werden die Straßenverhältnisse gefährlicher. Reif und Glätte kommen schneller als erwartet und die Straßen werden rutschig. Wenn Sie Ihr Fahrzeug noch nicht auf Winterreifen umgestellt haben, sollten Sie dies umgehend machen => **Winterrreifenpflicht!**
Damit der Bauhof im Gemeindebereich alle nötigen Maßnahmen für die Verkehrssicherheit vornehmen kann, bitte ich Sie, Ihre Fahrzeuge nicht auf der Straße zu parken. Der Räum- und Streudienst kann nur reibungslos durchgeführt werden, wenn die Straßen für die Räumfahrzeuge frei und passierbar sind. Bei zugeparkten Straßen kann der Winterdienst an diesen Stellen dann nicht durchgeführt werden!

Räum- und Streupflicht von Gehwegen und Gehbahnen

Angesichts der bevorstehenden Jahreszeit erscheint es uns auch in diesem Jahr wieder notwendig, an die Räum- und Streupflicht für Gehwege und Gehbahnen zu erinnern.

Die Gehwege sind lt. Satzung von den Anliegern an Werktagen zwischen 07.00 und 20.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen zwischen 08.00 und 19.00 Uhr beständig von Schnee und Eis freizuhalten und zu streuen.
Diese Satzung gilt vorranging vor ggf. anders lautenden Vereinbarungen.

Winterdienstpflichten Gerichte kommen den Kommunen entgegen

Auf der einen Seite drücken die hohen Kosten für das Räumen und Streuen der Gemeindestraßen, auf der anderen Seite wollen die wenigsten Kommunen, so auch die Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach, die Leistungen ihres Winterdienstes (noch weiter) einschränken. Noch gehen viele Räum- und Streumaßnahmen weit über das Gebotene hinaus. Sie sind reiner Service für den Bürger. Die Städte und Gemeinden erbringen diese für den Bürger. Keiner zwingt sie dazu. Deshalb könnten vom juristischen Standpunkt aus betrachtet zahlreiche Dienstleistungen eingestellt werden.

Juristisch müssen sich kommunale Winterdienstpflichten an Zumutbarkeitsgesichtspunkten orientieren. Die tatsächliche und finanzielle Leistungsfähigkeit der Städte und Gemeinden bestimmt die Sicherungserwartungen, die der Verkehr fordern darf. Gehen sie darüber hinaus, hat sie der einzelne Verkehrsteilnehmer durch seine Sorgfalt (Ausrüstung, Bereifung, vorsichtiges Fahren, festes Schuhwerk) nicht aber die Kommune mit ihrem Winterdienst zu erfüllen.

Städte und Gemeinden müssen die Fahrbahnen der öffentlichen Straßen innerhalb geschlossener Ortslagen lediglich an verkehrswichtigen und gefährlichen Stellen bei Schnee- und Eisglätte handeln. Die beiden Kriterien „Verkehrswichtigkeit“ und „Gefährlichkeit“ müssen zusammen vorliegen, sodass viele Straßen mangels Verkehrsbedeutung oder Gefährlichkeit unbehandelt bleiben dürfen.
Überdies genügt rechtlich eine Punkträumung oder -streuung allein an der gefährlichen Stelle auf der verkehrswichtigen Straße.

Außerhalb bestehen Pflichten ausschließlich an besonders gefährlichen und verkehrswichtigen Stellen. Zu schützen sind generell der Hauptberufsverkehr. Werktags müssen die zu sichernden Strecken um 7 Uhr ausreichend verkehrssicher sein, an Samstagen eine Stunde später. Sonn- und feiertags geht der Hauptverkehr frühenstens um 9 Uhr los.

Einigkeit besteht darüber, dass die tagsüber fortdauernde Pflicht am Abend mit dem Rückgang des allgemeinen Tagesverkehrs je nach den örtlichen Verhältnissen endet. Hier wird grundsätzlich auf 20 Uhr abgestellt. Den nächtlichen Fahrzeugverkehr muss man nicht sichern.

Rathaus geschlossen

Die Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach gibt bekannt, dass das Rathaus am 27.12. und 28.12.2012 geschlossen ist. Bei Angelegenheiten (Widerspruch, Eintragung ins Wählerverzeichnis, Einsichtnahme ins Wählerverzeichnis) für das Volksbegehren „Nein zu Studiengebühren in Bayern“ ist Herr Gombert unter der Tel.Nr. 0160/8307245 an beiden Tagen erreichbar.

Für Notfallangelegenheiten im Standesamt wenden Sie sich bitte an Herrn Kroyer, Tel.Nr. 08771/1841 oder Handynr. 0170/7073777. Dies ist auch während der Feiertage möglich.

Veranstaltungskalender

Januar

02.-03.01.13		**Sternsingeraktion** der Ministranten
04.01.13		Skikurs am Arber, **Skiclub Ergoldsbach**
05.01.13		Skikurs am Arber, **Skiclub Ergoldsbach**
05.01.13		Schlittenfahrt der **FFW Ergoldsbach**
05.01.13	19.00	Christbaumversteigerung der **Jennerweinschützen Siegensd.**
06.01.13		Skikurs am Arber, **Skiclub Ergoldsbach**
06.01.13	19.30	Christbaumversteigerung der **FFW Kläham** im Gasthaus Beck
08.01.13	08.30	Frauenfrühstück des. **Kath. Frauenbundes** im Pfarrheim
12.01.13	19.00	Faschingsball der **FFW-Langenhettenb.** im Gasthaus Huber-Falter
13.01.13		**Tauferinnerung** aller 2011 getauften Kinder mit Kindersegnung in der Pfarrkirche
14.01.13	18.00	Winterwanderung des **Kath. Frauenbundes Ergoldsbach**
19.01.13	16.00	Faschingsball des **Behindertenclubs Ergoldsbach** im Gasthof Dallmaier
19.01.13	16.00	Winterwanderung der **Jennerweinschützen Siegensdorf** nach Oberergoldsbach
19.01.13	20.00	Lumpenball der **Ortsverein, FFW Prinkofen** im Gasthaus Kuttenberger
19.01.13		Skikurs in Sudelfeld/Bayerisch Zell, **Skiclub Ergoldsbach**
20.01.13		Skikurs in Sudelfeld/Bayerisch Zell, **Skiclub Ergoldsbach**
20.01.13	15.00	Winterwanderung des **Familienkreises**
20.01.13	15.00	Fasching der **Schlesischen Landsmannschaft** im Gasth. Dallmaier
25.01.13		**Dekanatstag** in Rottenburg
25.01.13	20.00	Hausball im Gasthof Dallmaier
25.01.13	19.30	Jahreshauptversammlung der **FFW Kläham** im Gasthaus Beck
26.01.13	17.00	Winterwanderung des **Reit- u. Fahrvereins Ergo.** gemeinsam mit **Trachtenverein**
26.01.13	20.00	51. Reservistenball der **Reservistenkameradschaft Mallersdorf** im „gemütlichen Treff“ in Pfaffenberg
27.01.13	15.00	Faschingskranzl der **Zünftigen Gmoa** im Gasthof Gerl

Februar

02.02.13		Winterwanderung der **Bergschützen Ergoldsbach**
02.02.13		Tagesskifahrt nach Garmisch-Patenkirchen, **Skiclub Ergoldsbach**
02.02.13	19.30	Jahreshauptversammlung der **FFW Prinkofen** im Gasthaus Kuttenberger
02.02.13	20.00	Faschingsball des **BRK Ergoldsbach** im Gasthof Dallmaier
03.02.13	14.00	Faschingskranzl des **VdK-Ortsverband** im Gasthof Kuttenberger
08.02.13	20.00	**Skihaserlball** im Tanzcafe Kuttenberger
10.02.13	11.30	**2. Ergoldsbacher Narrentreiben** der Goldbachnarren mit Umzug
12.02.13		Faschingsskifahrt nach Alpbach, **Skiclub Ergoldsbach**
12.02.13	14.00	Fischgrillen der **Auerhahnschützen Langenhettenb.** im Gasthaus Huber-Falter

Veranstaltungskalender

12.02.13	18.00	Kehraus der **Jennerweinschützen Siegensdorf** im Schützenheim
16.02.13		Jahreshauptvers. der **FFW-Langenhettenbach** im Gasth. Huber-Falter
16.02.13	17.30	Traditionelles Fischessen des **SPD-Ortsvereins** im Gasth. Dallmaier
16.02.13	19.30	Jahreshauptversammlung der **KSK-Prinkofen** im Gasth. Kuttenberger
17.02.13		Politischer Frühschoppen der **Freien Wähler Ergoldsbach** im Gasthof Dallmaier
19.02.13	20.00	Jahreshauptversammlung des **Kath. Frauenbundes** im Pfarrheim
22.02.13	18.00	Fahrt des **Behindertenclubs Ergoldsbach** zum Theater der Sendlbachschützen

März

01.03.13	19.00	Wattturnier des **SV Kläham** im Sportheim Kläham
01.03.13	19.30	**Theateraufführung** der Kolpingsfamilie im Pfarrheim
02.03.13	19:30	**Theateraufführung** der Kolpingsfamilie im Pfarrheim
02.03.13	15.00	Jahreshauptvers. des **Behindertenclubs Ergo.** im Gasthof Dallmaier
02.03.13	16.00	Starkbierfest der **FFW Kläham** im Feuerwehrhaus
02.03.13	18.00	Gedenkgottesdienst f. verstorbene Mitglieder des **Volkstanz- und Trachtenvereins „Goldbachtaler“** e. V. in der Pfarrkirche
02.03.13	19.30	Jahreshauptvers. des **Volkstanz- u. Trachtenvereins** im Gasth. Stiegler
03.03.13		Tagesskifahrt nach Scheffau, **Skiclub Ergoldsbach**
03.03.13	14.00	**Theateraufführung** der Kolpingsfamilie im Pfarrheim
08.03.13	19.30	**Theateraufführung** der Kolpingsfamilie im Pfarrheim
09.03.13	17.00	Starkbierfest des **SV Kläham** im Sportheim Kläham
09.03.13	19.00	Jahreshauptversammlung der **Bergschützen Ergoldsbach**
09.03.13	19.00	Jahreshauptvers. mit Neuwahlen der **Jennerweinsch. Siegensdorf**
09.03.13	19.30	**Theateraufführung** der Kolpingsfamilie im Pfarrheim
10.03.13	09.00	4. März-Gedenkfeier der **Sudetendeutschen Landsmannschaft** in Mallersdorf
10.03.13	18.00	Jahreshauptversammlung des **Tennisclubs** im Tennisheim
12.03.13		Senioreneinkehrtag des **Seniorenkreises** im Pfarrheim
15.03.13	19.30	Generalversammlung des **SV Kläham** im Sportheim Kläham
15.03.13	19.00	Generalversammlung mit Neuwahlen des **TSV Ergoldsbach** im Gasthof Dallmaier
15.-17.03.13		Fit4Fun-Weekend des **Skiclubs Ergoldsbach** in Obergurgl/Hochgurgl
16.03.13		Ausflug des **Behindertencl. Ergoldsbach** zum Zirkus Krone/München
16.03.13	08.30	1. Ergoldsbacher Tacturnier im **Café Jutta**
16.03.13		Jahreshauptversammlung der **FFW Ergoldsbach** im Gerätehaus
16.03.13	20.00	Frühlingsfest mit Starkbier der **Birkhahnschützen Jellenkofen**/vhs
17.03.13	15.00	Hauptversammlung des **KSK Ergoldsbach**
17.03.13		**Misereor-Solibrot-Aktion** vor der Pfarrkirche
17.03.13	11.00	Fastenessen der **Kolpingsfamilie** im Pfarrheim, großer Pfarrsaal
18.-22.03.13		**6. Religiöse Woche** im Dekanat Rottenburg